

Merkblatt zur Reportvariante im Prüfungsbereich "Fallbezogenes Fachgespräch" im Ausbildungsberuf Kaufmann/-frau im E-Commerce

In der Reportvariante dient die praxisbezogene Aufgabe als Grundlage für das Fallbezogene Fachgespräch. Der Prüfling soll dabei zeigen können, dass er in der Lage ist,

- berufstypische Aufgabenstellungen zu erfassen, Probleme und Vorgehensweisen zu erörtern sowie Lösungswege zu entwickeln,
- kunden- und serviceorientiert zu handeln,
- praxisbezogene Aufgaben unter Berücksichtigung wirtschaftlicher, ökologischer und rechtlicher Zusammenhänge zu planen, durchzuführen und auszuwerten,
- projektorientierte Arbeitsweisen im E-Commerce anzuwenden und
- Kommunikations- und Kooperationsbedingungen zu berücksichtigen.

Der Report muss vom Prüfungsteilnehmer **online** als PDF-Datei eingestellt werden. Die Zugangsdaten sowie der Zeitraum, in dem der Report einzustellen ist, erhält der Prüfungsteilnehmer in einem separaten Schreiben über den Ausbildungsbetrieb im Laufe des Prüfungsverfahrens. Die Reporte werden nicht bewertet.

Hinweise zu den Anforderungskriterien an eine praxisbezogene Aufgabe entnehmen Sie bitte dem beigefügtem Leitfaden. Verwenden Sie bitte für die Erstellung unser Report-Formular, das Sie unter <https://www.suedlicher-oberrhein.ihk.de> abrufen können.

Formale Hinweise für die Erstellung der Reporte

- IHK Deckblatt
- 3 Seiten Umfang, DIN A 4
- Visualisierte Anlagen max. 5 Seiten
- Schriftgröße 11, Schriftart Arial
- 1,5-zeilig verfasst
- Linker und rechter Rand 2,5 cm
- Fortlaufende Seitennummerierung
- Name auf jeder Seite
- Zusätzliche Anlagen werden nicht zugelassen und dürfen auch nicht zum Fachgespräch mitgebracht werden

Inhaltliche Hinweise für die Erstellung der Reporte

- Gliederungspunkte:
 - Aufgabenstellung + Zielsetzung
 - Planung
 - Vorgehen/Durchführung
 - Ergebnis/Auswertung
- Ausführliche Beschreibung
- Verwendung der „Ich-Form“